

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 279.

Mittwoch, den 3. Dezember 1884.

(4901—2) **Kundmachung.** Nr. 17 569.

Die Einrichtungen des Wiener Postpaket-Bestellamtes machen es nothwendig, dass nicht nur auf den Post-Begleitadressen, sondern auch auf den Adressen der nach Wien bestimmten Postfrachten für Geschäftsfirmen und Privatpersonen der Bezirk, die Gasse und Hausnummer angegeben werde, wo die Bestellung der Sendung, beziehungsweise Post-Begleitadresse, zu geschehen hat.

Was infolge hohen Handelsministerial-Erlasses vom 11. November l. J., Z. 40 463, zur öffentlichen Kenntniss gebracht wird.

Triest, den 26. November 1884.

R. l. Post- und Telegraphen-Direction.

(4873—3) **Edictal-Vorladung.** Nr. 9340.

Jakob Mavric, Lederer, wird aufgefordert, seinen Erwerbssteuerrückstand ad Artikel 71 der Steuergemeinde Dobje für das Jahr 1884 im Betrage per 2 fl. 55 kr. so gewiss binnen 14 Tagen

beim k. k. Steueramte in Bischofslack einzuzahlen, als widrigenfalls sein Gewerbe von Amtswegen gelöst wird.

R. l. Bezirkshauptmannschaft in Krainburg, am 24. November 1884.

(4944—1) **Kundmachung.** Nr. 17 300.

Vom k. k. städt.-beleg. Bezirksgericht Laibach wird bekannt gegeben, dass die auf Grundlage der behufs

Anlegung des neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Račna

gepflogenen Erhebungen verfassten Besitzbogen nebst den berichtigten Verzeichnissen der Liegenschaften, der Mappencopie und den Erhebungsprotokollen in der Gerichtskanzlei vom 30. November 1884 an durch 14 Tage zu jedermanns Einsicht aufliegen und dass für den Fall, als Einwendungen gegen die Richtigkeit der Besitzbogen erhoben werden sollten, zur Vornahme weiterer Erhebungen der

18. Dezember 1884,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts bestimmt wird.

Zugleich wird den Interessenten bekannt gegeben, dass die Uebertragung der nach § 118 a. G. G. amortisierbaren Hypothekarforderungen in die neuen Grundbucheinlagen unterbleiben kann, wenn der Verpflichtete noch vor der Verfassung dieser Einlagen darum ansucht.

R. l. städt.-beleg. Bezirksgericht Laibach, am 29. November 1884.

(4941—1) **Kundmachung.** Nr. 3650.

Vom k. k. Bezirksgericht Laibach werden zum Behufe der

Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Kalische

die Localerhebungen auf den

15. Dezember 1884,

vormittags 8 Uhr, beim Herrn Franz Schlieber, Gemeindevorsteher in Selzsch, und für die

Catastralgemeinde Remise

auf den 17. und 18. Dezember 1884, vormittags 8 Uhr, beim Herrn Franz Schlieber in Remise Nr. 4 mit dem angeordnet, dass bei denselben alle Personen, welche an der Ermittlung der Besitzverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, erscheinen und alles zur Aufklärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorbringen können.

R. l. Bezirksgericht Laibach, am 30. November 1884.

(4943—1) **Kundmachung.** Nr. 6212.

Die zum Behufe der

Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Obersemon (Gorenjski Zemon)

verfassten Besitzbogen nebst den berichtigten Verzeichnissen der Liegenschaften, der Mappencopie und den Erhebungsprotokollen liegen

bis 15. Dezember 1884

hiergerichts zur Einsicht auf.

Sollten Einwendungen gegen die Richtigkeit der Besitzbogen erhoben werden, so werden die weiteren Erhebungen an dem genannten Tage hiergerichts gepflogen werden.

Die Uebertragung der nach § 118 a. G. G. amortisierbaren Privatforderungen in die neuen Einlagen kann unterbleiben, wenn vor der Verfassung derselben darum angefordert wird.

R. l. Bezirksgericht M. Freisitz, am 30ten November 1884.

Anzeigebblatt.

(4878—1) Nr. 2214.

Dritte exec. Feilbietung.

Wegen Erfolglosigkeit des zweiten Termines wird in der Executionssache des Johann Kline gegen Anton Kinkopf zu der auf den

16. Dezember 1884

angeordneten dritten exec. Feilbietungs-Tagatzung geschritten.

R. l. Bezirksgericht Seisenberg, am 18. November 1884.

(4205—3) Nr. 7448.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen der mj. Josef Wazischen Erben (durch Dr. Eduard Den von Adelsberg) wird die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 30. Mai 1884, Z. 4171, auf den 30. August l. J. angeordnet gewesene dritte executive Feilbietung der dem Jakob Ewigel von Niederdorf eigenthümlich gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Paasberg sub Rectf.-Nr. 572 vorkommenden Realität mit dem vorigen Anhang auf den

6. Dezember 1884,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts übertragen.

R. l. Bezirksgericht Voitsch, am 30sten August 1884.

(4911—1) St. 4736.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici daje na znanje:

Na prošnjo Andreja Stritarja iz sv. Križa dovoljuje se izvršilna dražba Janeza Unetiča iz Gradaca, sodno na 805 gld. cenjenega zemljišća sub rektif. št. 175. in 175/1 ad grajšćini Turnski.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan

7. januarja,

drugi na

4. februvarja

in tretji na

4. marca 1885,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolzan pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 22. novembra 1884.

(4921—1) St. 9972.

Naznanilo.

Na prošnjo c. kr. davkarije v Metliki se bo v dan

14. januarja 1885

ob 11. uri dopoludne pri podpisani sodnji tretja eksek. dražba zemljišća Jakoba Kambiča iz Prilozja št. 29 pod ekstr. št. 28 davkarske občine Podzemelj vršila.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 31. oktobra 1884.

(4877—1) Nr. 2607.

Dritte exec. Feilbietung.

Wegen Erfolglosigkeit des zweiten Feilbietungstermines wird zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 25. August 1884 auf den

16. Dezember 1884

stattfindenden dritten exec. Feilbietung der der Anna Struna von Oberkreuz gehörigen Realitätenhälfte Einlage Nr. 13 ad Oberkreuz geschritten werden.

R. l. Bezirksgericht Seisenberg, am 18. November 1884.

(4824—1) Nr. 2814.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgericht Ralsbach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Juliana Glanc von Jagnenca die executive Versteigerung der dem Philipp Prezel von Studence gehörigen, gerichtlich auf 391 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 203 der Catastralgemeinde St. Crucis bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

13. Jänner,

die zweite auf den

13. Februar

und die dritte auf den

13. März 1885,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Gerichtslocale zu Ralsbach mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Ralsbach, am 15. Oktober 1884.

(4925—1) St. 5546.

Razglas.

Pri c. kr. okrajni sodnji v Metliki se je čez tožbo Martina Slanca iz Rozalnic št. 41 in drugov proti Juretu Matjasiču od tam in drugov od tam zaradi pripoznanja lastninske pravice skrajšana razprava v dan

24. januarja 1885

odločila, in se je prepis tožbe vsled neznanega bivališća toženca na njegovo nevarnost in stroške kot oskrbnikom postavljenemu gosp. Ivetu Pečariču iz Metlike vročil.

Toženec naj se omenjeni dan samtu oglasi ali pooblaščenca ovadi ali pa svoja pisma o pravem času oskrbniku vroči.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 3. oktobra 1884.

(4792—3) Nr. 6917.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgericht Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Gregor Lah von Laas die mit dem Bescheide vom 24. Juni 1884, Z. 4788, auf den 11. September 1884 angeordnete Relicitation der früher dem Andreas Zubančič von Laas gehörig gewesenen und von Herrn Josef Wolf von Laas erstandenen Realitäten sub Urb.-Nr. 101, Rectf.-Nr. 55 und Urb.-Nr. 243 ad Grundbuch Stadtgilt Laas, auf den

20. Dezember 1884,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhang übertragen worden.

R. l. Bezirksgericht Laas, am 10ten September 1884.

(4689—2) Nr. 4754.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgericht Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Jellenc von Dražgoše bei der Kirche die executive Versteigerung der dem Kaspar Hajjan von Ruden gehörigen, gerichtlich auf 608 fl. 30 kr. geschätzten Realität Urb.-Nr. 1536 ad Herrschaft Laibach in Ruden bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

19. Dezember 1884,

die zweite auf den

20. Jänner

und die dritte auf den

20. Februar 1885,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der hiesigen Gerichtskanzlei mit dem

Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Laibach, am 1. November 1884.

(4749—1) Nr. 5068.

Erinnerung

an die unbekannt wo befindlichen Mathias und Jernej Stupca, Agnes Stupca, Valentin Zbašnit, Johann und Valentin Zbašnit, Agnes Stupca, Mathias und Barthelma Stupca.

Von dem k. k. Bezirksgericht Reifnitz wird den unbekannt wo befindlichen Mathias und Jernej Stupca, Agnes Stupca, Valentin Zbašnit, Johann und Valentin Zbašnit, Agnes Stupca, Mathias und Barthelma Stupca, hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Blas Zbašnit von Soderšiz eine Klage auf Verjährterklärung mehrerer zu ihren Gunsten auf der Realität Einlage Nr. 78 und 79 der Steuergemeinde Soderšiz sichergestellten Forderungen eingebracht, und es sei über diese Klage die Tagatzung zur ordentlichen mündlichen Verhandlung auf den

18. Februar 1885,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Georg Drobnit, Gemeindevorsteher in Soderšiz, als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmässigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigenfalls diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden wird, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. l. Bezirksgericht Reifnitz, am 29ten Oktober 1884.

(4881—2) Nr. 3017.
Zweite exec. Feilbietung.
Wegen Erfolglosigkeit des ersten Termines wird in der Executionsfache des Anton Poznik von Kleinipowiz gegen Anna Struna von Unterkreuz zur zweiten, auf den
12. Dezember 1884
angeordneten executiven Feilbietung der Realitätenhälfte Einlage Nr. 13 der Katastralgemeinde Oberkreuz geschritten.
R. t. Bezirksgericht Seisenberg, am 12. November 1884.

(4917—1) St. 10 583.

Objava.

Neznano kje odsot nemu Juretu Kastelcu iz Kermacine št. 9 se je gosp. Leopold Gangl iz Metlike oskrbnikom postavil in njemu tusodni odlok z dne 15. novembra 1884, št. 10 583, vročil.
C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 15. novembra 1884.

(4918—1) St. 10 583.

Razglas.

Neznano kje odsotnemu Ivu Kastelcu iz Kermacine št. 9 in neznanim dedicem in pravnim naslednikom Jakoba Laknera iz Metlike, Bare Kastelic iz Drašič št. 3 in Martina Kastelca od tam se je gosp. Leopold Fleischmann iz Metlike oskrbnikom postavil in njemu tusodni odlok od 13. septembra 1884, št. 8510, vročil.
C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 15. novembra 1884.

(4880—1) St. 3554.

Oznani.

C. kr. okrajna sodnija v Žužemperku naznanja Matiji Mišmašu in oziroma njegovim nepoznanim pravnim naslednikom s Kala hišna št. 4, da so vložili Jožef Mišmaš s Kala hišna št. 4, potem France Mišmaš in Ana Hrovat s Kala hišna št. 20 pri tej sodnji proti njim tožbo de praes. 29. vinotoka 1884, št. 3554, za priposestovanje vinograda in zidanice v Boveleku top. št. 44 grajščine čoperske, zdaj vlož. št. 170, davkarske občine Veliko Globoko, ki je prepisan na ime Matije Mišmaša, da se je nárok za sumarno obravnavanje o tej tožbi razpisal na dan

7. januarja 1885
ob 9. uri dopoludne pri tej sodnji in da se je tožbeni odlok vročil za tožence postavljenemu kuratorju ad actum Florijanu Perko-tu s Kala hišna št. 10.

C. kr. okrajna sodnija v Žužemperku, dne 31. vinotoka 1884.

(4811—1) St. 5216.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišće v Vipavi daje na znanje:
Na prošnjo Tomaža, Jurija, Helene Steffe in Marije Snedič roj. Steffe, vsi iz Tatin, kot dediči po Mariji Steffe (po dr. Pitamicu) dovoljuje se izvršilna dražba ml. France Krečič iz Goč, sodno na 1277 gld. 50 kr. cenjenega zemljišća pod katastralno občino Lože vložna št. 243, 244 pod Vipavsko grajšćino tomo XXIII, pag. 379, 382, 391.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan

27. januarja,

drugi na dan

27. februarja

in tretji na dan

27. marca 1885,

vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišći s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.
C. kr. okrajno sodišće v Vipavi dne 8. novembra 1884.

(4879—2) Nr. 2436.
Dritte exec. Feilbietung.
Vom k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird mit Bezug auf das Edict Z. 2436 bekannt gemacht, daß in der Executionsfache des Mathias Krafer gegen Anton Kinkopf am

16. Dezember 1884
zur dritten exec. Realfeilbietung geschritten wird.

R. t. Bezirksgericht Seisenberg, am 18. November 1884.

(4919—1) St. 10 242.

Objava.

Neznano kje odsotnima Franu Staniši iz Novega Mesta in Juretu Hönigsmannu iz Srednje Vasi se je g. Leopold Fleischmann iz Metlike oskrbnikom postavil in njemu tusodni odlok z dne 13. septembra 1884, št. 8510, vročil.
C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 6. novembra 1884.

(4886—1) St. 7872.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

Na prošnjo Janeza Gorenjca (po dr. Mencingerju) dovoljuje se izvršilna dražba sodno na 782 gld. 50 kr. cenjenega zemljišća Ane Judež iz Nove gore gorska št. 123 nova, 129 stara ad „Strassoldogilt“ in gorska št. 481 grajšćine krške, za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan

24. decembra 1884,

drugi na

22. januarja

in tretji na

21. februarja 1885,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišći.

C. kr. okrajno sodišće v Krškem dne 25. oktobra 1884.

(4887—1) St. 7317.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

Na prošnjo Franca Šebavca iz Krškega dovoljuje se izvršilna dražba Jakob Švigeljvega iz Nove gore, sodno na 1385 gld. cenjenega zemljišća gor. št. 318 grajšćine turnske.

Zato določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan

20. decembra 1884

drugi na

21. januarja

in tretji na

21. februarja 1885,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišći.

C. kr. okrajno sodišće v Krškem, dne 23. oktobra 1884.

(4908—1) St. 4305.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišće v Kostanjevici daje na znanje:
Na prošnjo Janeza Obersterja v Cerkljah dovoljuje se izvršilna dražba Martina in Marije Derganc-vega iz Ponikve, sodno na 1450 gld. cenjenega zemljišća sub urb. št. 106 in 107 grajšćine mokriške.

Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi dan na

7. januarja,

drugi na

4. februarja

in tretji na

4. marca 1885,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne, pri tem sodišći s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled.
C. kr. okrajno sodišće v Kostanjevici, dne 28. oktobra 1884.

(4851—3) St. 5836.
Razglas.

Dovolila se je na prošnjo c. kr. davkarije v Črnomlju izvršna prodaja na 300 gld. cenjenega, pod grajšćino Kovevje vpisanega zemljišća sub tom. 34, fol. 34, Karola Zupančiča iz Svibnika v Gorenjcih se nahajajočega trtja, in se določuje dan na

9. januarja 1885

ob 10. uri dopoludne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišće pri tretji dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji, izpisek iz zemljiških knjig so tukaj na ogled razpolagani.

C. kr. okrajna sodnija v Črnomlju, dne 15. oktobra 1884.

(4852—3) St. 5991.

Razglas.

Dovolila se je na prošnjo c. kr. davkarije v Črnomlju izvršna prodaja na 120 gld. cenjenega, pod katastralno občino Dobljice vpisanega zemljišća, pod vložno št. 153, 155 se nahajajočega v Dobljski Gori, in se določuje dan na

9. januarja 1885

ob 10. uri dopoludne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišće pri tretji dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji, izpisek iz zemljiških knjig so tukaj na ogled razpolagani.

C. kr. okrajna sodnija v Črnomlju, dne 26. oktobra 1884.

(4906—2) St. 5544.

Objava.

C. kr. okrajna sodnija v Velikih Laščah naznanja s tem, da je Janez Adamič iz Spodnjega Blata št. 6 (po dr. Zarniku, odvetniku v Ljubljani) zoper Franja Škulja na Brankovem, oziroma zapušćino njegovo, pri tej sodnji zaradi 562 gold. 81 kr. s. p. tožbo vložil ter se v tej tožbi v ustmeno obravnavo odloči dan na

12. decembra 1884

ob 8. uri zjutraj.

Ker se dediči toženca še niso oglašili za dediča, postavlja se Vinko Ogorelc iz Škofelce za oskrbnika v tem dejanji (kurator ad actum) za njihovo zastopanje in na njih nevarnost in stroške.

To se toženim naznanja z namenom, da ob pravem času sami pridejo, ali si drugega zastopnika izvolijo, tudi ga tej sodnji naznanijo, sploh da redno postopati in vse opraviti morajo, kar je za njih zagovarjanje potrebno, sicer se bode ta pravdna reč s postavljenim oskrbnikom po določbah sodnega postopnika obravnavala, in bi toženci, katerim je sicer na voljo dano, pravne pripomočke tudi imenovanemu oskrbniku podati, si nasledke svoje zamude sami pripisovati imeli.

C. kr. okrajno sodišće v Velikih Laščah, dne 29. novembra 1884.

(4707—3) Nr. 4035.

Uebertragung

dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gegeben:

Es sei in der Executionsführung des k. k. Steueramtes Landstraß gegen Johann Kuhar von Stojanskiberg die mit Bescheid vom 3. Juli 1884, Nr. 2696, bewilligte und mit Bescheid vom 6. September 1884, Nr. 3520, sistierte execut. dritte Feilbietung der gegnerischen Realität sub Einlage Nr. 9 ad Stojanskiberg reassumiert, und wird die Tagsetzung mit dem vorigen Anhang auf den

17. Dezember 1884,

vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiegericht angeordnet.

R. t. Bezirksgericht Landstraß, am 11. Oktober 1884.

(4823—1) Nr. 3312.
Dritte exec. Feilbietung.

In der Rechtsfache des Alois Gospodarič von Hrafnigg gegen Ignaz Ull von Ratschach ist zu der mit Edict vom 17. September 1884, Z. 2641, und 22sten Oktober 1884, Z. 2990, auf den 22sten November 1884 anberaumten zweiten executiven Feilbietungs-Tagsetzung ob der Realitäten Einlage Nr. 189, 190, 191, 192, 193 und 194 der Katastralgemeinde Ratschach kein Kauflustiger erschienen, daher am 23. Dezember 1884, vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem vorigen Anhang zur dritten Feilbietungs-Tagsetzung geschritten wird.

R. t. Bezirksgericht Ratschach, am 22. November 1884.

(4858—1) Nr. 4069.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Sittich wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Alois Turf von Weixelburg die exec. Versteigerung der dem Matthäus Kastelic von Pribitava gehörigen, gerichtlich auf 1210 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 24 der Katastralgemeinde Kreuzdorf bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

8. Jänner,

die zweite auf den

5. Februar

und die dritte auf den

5. März 1885,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgebäude in Sittich mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. t. Bezirksgericht Sittich, am 13ten November 1884.

(4748—1) Nr. 4563.

Erinnerung

an Ursula, Johann und Maria Matko und Agnes Marolt, sämtliche unbekannten Aufenthaltes.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird den Ursula, Johann und Maria Matko und Agnes Marolt, sämtliche unbekannten Aufenthaltes, hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Karl Gornik von Sinowitz die Klage auf Verjährterklärung der zu Gunsten derselben auf der Realität Einl.-Nr. 33 der Steuergemeinde Weinitz pfandrehtlich sichergestellten Forderungen und dinglichen Rechte eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagsetzung auf den

18. Februar 1885,

vormittags 9 Uhr, angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort der Gellagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Georg Drobnik, Gemeindevorsteher in Soderschitz, als Curator ad actum bestellt.

Die Gellagten werden hievon zu dem Ende verständiget, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigenfalls diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden wird, und die Gellagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. t. Bezirksgericht Reifnitz, am 27ten Oktober 1884.

Schulden, die von wem immer auf meinen, meiner Töchter oder unserer Josefa Namen gemacht werden, zahlen wir nicht. (4950)

Prof. A. Heinrich.

Zahnarzt Paichel

ordiniert täglich von 9 bis 12 Uhr und von 2 bis 4 Uhr an der

Hradeczky-Brücke im Köhlerischen Hause
I. Stock. (4184) 16

Ein Fräulein

welches als **Sinder-Gärtnerin** sowie auch im **Verkauf-Geschäfte** ausgebildet ist, wünscht in einem dieser Fächer einen Platz anzunehmen.

Geehrte Anträge beliebe man unter der Adresse: „P. B.“ an die Administration dieses Blattes abzugeben. (4935) 3—1

Ein Gewölbe

ist vom 1. Jänner 1885 an in **Obergörjach bei Veldes** an einen ledigen Geschäftsmann auf 3 Jahre (4856) 3—3

zu verpachten.
Näheres beim Eigentümer **Vincenz Černe** in Obergörjach bei Veldes.

Feinsten Wabenhonig

à Kilo 80 kr., ferner

Rosenhonig

en détail oder zum Postversand in Blechbüchsen à 5 Kilo à 60 kr. per Kilo, Büchse 30 kr., gegen Einsendung des Betrages oder per Nachnahme. Die besten diversen **Lebkuchen** und echte **Bienenwachs-Christbaumkerzen** empfiehlt billigst (4775) 10—5

Oroslav Dolenc

Laibach, Theatergasse.

Für Nicolo

empfehl (4945) 5—2

Rudolf Kirbisch

Conditor, Congressplatz

sein reich assortiertes Lager von **Zuckerwaren, Bonbonnières, At-trapen, Cartonnagen etc.**

Besonders empfehlenswert:

Mandolato, Kletzenbrot, Nürnberger Lebkuchen, Basler Lebkuchen und Pfefferkuchen, sowie feinsten Quitten-käs und Pinza.

STEPHANIE-ESS-BOUQUET



Das neueste und feinste Parfum!
à Original-Flacon à 1.-, 6 Flacons à 5 s. W.
GUSTAV GUNESCH, Droguist,
WIEN, I., Universitäts-Strasse Nr. 4.
NR. Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt!

(4818) 3

Empfehle von jetzt ab wieder die aus bestem Fleische von mir selbst erzeugten

grossen, echten

Krainer Würste

zur gefälligen Abnahme. Die geehrten Laibacher Abnehmer erhalten dieselben in bester Qualität in der Delicatessenhandlung des Herrn **Peter Lassnik**. Grössere Bestellungen werden von der Fabrik in Schischka, Haus-Nr. 61, aus effectuirt. (4242) 8

Zu recht zahlreichen Aufträgen empfiehlt sich

achtungsvoll
Josef Paulin, Laibach.

Eröffnungs-Anzeige.

P. T.

Ich beehre mich, hlermit höflichst zur Kenntnis zu bringen, dass ich mein am hiesigen Platze etablirtes

Conditorei-Geschäft

Preschern-Platz Nr. 2
(vormals Winter)

mit 1. Dezember d. J. eröffnen werde.

Unter der Zusicherung steter reeller Bedienung empfehle ich ein immer frisches Warenlager von feinsten Dessertbäckereien, als: Mandel-, Wind- und alle Arten Theebäckereien, Torten in allen Grössen und Gattungen, Bonbons, Bonbonnières, Confecte in verschiedenem feinen Geschmacke (eigenes Erzeugnis), verschiedene Zwiebacke, Tragtantfiguren und allerlei Juxgegenstände. Ferner empfehle ich französische Chocolate, verschiedene Liqueure, Thee, Jamaica-Rum, diverse alte, echte Dessertweine, sowie auch Marmeladen, Säfte, Früchte, trocken und Compot. (4869) 3-2

Auf Bestellung alle Art Gefrorenes in schönsten Formen, Sulzen, Eis und gesulzte französische Crème, Gugelhupe, Butterteig und alle möglichen Gern-Bäckereien. — Bestellungen für Hochzeiten, Taufen und sonstige Festlichkeiten werden stets übernommen und präcise ausgeführt.

Einem gütigst geneigten recht zahlreichen Zuspruch entgegengehend, zeichnet sich hochachtungsvoll

Eduard Raschek, Conditor.

Auf zu mir!

Habe dass grösste, billigste, unter Garantie an Güte im In- und Auslande unübertreffliche Warenlager von allen erdenklichen

Küchenmessern, Essbestecken, Jagd-, Feder- und Rasier-Messern, Stick-, Näh- und Zuschneidscheeren, chirurgischen und thierärztlichen Instrumenten, Klystier-, Mutter- und Wund-Spritzen u. s. w., Gartenwerkzeugen, Schneide-Waffen, Fecht-Requisiten, Steigseisen und die billigsten

Schlittschuhe

aller Weltsysteme und tausende von Artikeln, die besonders geeignet sind zu

Nicolo-, Weihnachts-, Neu-jahrs-, Geburts- u. Braut-Geschenken, Besten u. s. w.

Ferner kann ich auch alles in mein Fach Einschlagende machen, was ich nicht am Lager habe. (4788) 3

N. Hoffmann

Fabrikant chirurgischer Instrumente, Schlittschuhe, Feinzeug-, Messer- und Waffenschmied in Laibach, Rathhausplatz Nr. 12.

Ausgezeichnet mit Ehrenanerkennungen, Diplomen, Medaillen, Staatsmedaillen etc.

K. k. priv.

PURITAS.



Die Harreinigungsmilch ist das einzige unschädliche Mittel, welches die neben wunderbare Eigenschaften besitzt: weisse Haare zu verjüngen, und ihnen jene Farbe wiederzuehrt, welche sie ursprünglich besaßen. Röhre Haare erhalten eine dunkelblonde oder braune Farbe. Die Flasche „Puritas“ kostet 2 fl. bei Versand 20 kr. für Specim. **OTTO FRANZ, Wien, VII., Mariahilferstrasse 38.**

Haupt-Depôt der k. k. priv. **Pu-ritas** bei dem alleinigen Erzeuger und k. k. Priv.-Inhaber **Otto Franz, Wien, VII., Mariahilferstrasse 38. (3882) 25—22**

Niederlage in Laibach bei **Ed. Mahr, Parfumeur.**

In Klagenfurt: P. Birnbach, Apotheke „zum Obelisk“; in Villach: J. Detoni, Coiffeur, neben Hotel „zur Post“; in Marburg: W. König, Apotheker.

Sicherer Verdienst!

Geschäftsleute, Agenten, Private etc.

werden zum **Verkaufe** von Staats- und **Prämien-Losen** gegen monatliche **Ratenzahlungen** laut **Vorschrift** des **Gesetzartikels XXXI** vom Jahre 1883 unter **günstigen Bedingungen** von uns (4875) 3-1 angestellt.

Hauptstädt. Wechselstuben-Gesellschaft, Budapest.

Istrianer Weine

um sie wegen Abreise schnell anzubringen, per Liter nur 28 kr. und 36 kr. — diesorwegen ist auch

eine Garnitur

zu verkaufen bei **Johann Tall, Café, Alter Markt Nr. 21. (4702) 10—9**

Sparcasse-Kundmachung.

Im Monate November l. J. sind bei der **krainischen Sparcasse** von 1598 Parteien 375 432 fl. — kr. eingelegt und an 1854 Interessenten 267 976 „ 55 „ rückgezahlt worden.

Laibach am 1. Dezember 1884.

Direction der krainischen Sparcasse. (4948)

Christbaum-Decorationen!

Bisenius, Wien, I., Riemergasse 14.

(Fabriken in Wien und Ottakring.)



Meine Erzeugnisse wurden bei allen damit beischickten Ausstellungen **ausgezeichnet**. — Da ich in jeder Saison **neue** Artikel bringe, so veranfe ich die bis jetzt noch nicht an Großhändler abgesetzten Waren auch im kleinen zu en gros-Preisen. — **Kerzenleuchter** mit pat. Vorrichtung, welche die Kerzen gerade und sicher halten und das Abtropfen des Wachses verhindern, per 10 Stück zu 10, 20, 30 und 40 fr. — **Watte zum Einwickeln der Baumäste**, wodurch der Baum reizend bekleidet aussieht (selbe verhütet auch das Anbrennen des Baumes und erstickt die stärkste Flamme sofort), per Paket à 20 Gramm 20 fr. — **Leuchtende Eiszapfen, Äugeln und Weihnachtsrosen** von staunenerregendem Effecte, per 10 Stück 70, 75 fr. und 1 fl. — **Weihnachtsglocken** mit lieblichen Tönen, per 10 Stück 50, 70 fr. und 1 fl. — **Herrlich funkelnde Metallgirlanden**: Gold per Meter 10 fr., echt Silber per Meter 12 fr. — **Prächtige Verzierungen für Baumspitzen**, per Stück 5, 12, 20, 25 fr. und höher. — **Schwebende Weihnachtsengel** mit Papieren, per Stück 15, 25, 35, 40 fr. und höher. — **Großartige Auswahl in lieblichen und originellen Attrappen und Bonbonnières** sowie in allem erdenklichen Aufputz für Weihnachtsbäume. — **Sortimente mit prunkvollen Christbaumdecorationen** 70 fr., fl. 1,50, 2,50, 3,50, 5, — und höher. — **Preislisten gratis.** (4913) 3—1

NB. Bitte zu beachten, daß ich außer der obbezeichneten Niederlage nirgends eine Filiale besitze.

J. Herbabnys

Pflanzen-Extract:

„Neuroxylin“

anerkannt vorzügliches Mittel gegen

Gicht, Rheuma und Nervenschmerzen

jeder Art, als: rheumatischer und nervöser Gesichtsschmerz, Ohrenreissen, Migräne, Zahn-, Kreuz-, Gelenkschmerzen, Krämpfe, allgemeine Muskelschwäche, Zittern, Steifheit der Glieder infolge von längeren Märschen oder vorgerücktem Alter, Schmerzen in verheilten Wunden, Lähmungen. **Neuroxylin** dient als Einreibung, und ist dessen Heilwirkung in Militär- und Civilspitälern erprobt. (4784) 20-1

Anerkennungsschreiben.

Herrn Apotheker **Jul. Herbabny, Wien.**

Ich fühle mich bewogen, Ihnen meinen besonderen Dank für die heilende Wirkung Ihres „**Neuroxylin**“ auszusprechen, welches bei meinem Sohne so gut gewirkt und ihn von der Steifheit der Kniee befreit hat, an welcher er zu Neujaer erkrankt ist. Schliesslich ist ihm auch noch die rechte Hand angeschwollen, und alle meine Bemühungen ihm Hilfe zu verschaffen, waren leider vergebens, bis ich endlich Ihr **Neuroxylin** erhielt. Nach mehrmaliger Einreibung der schmerzhaften Glieder mit demselben war mein Sohn von allem befreit und ist gesund.

Krtomil, P. Dřewohostiz, Mähren, 30. August 1884. **Franz Mika, Oekonom.**

Da ich Ihr ausgezeichnetes **Neuroxylin** mit sehr gutem Erfolge bei Rheumatismus angewendet habe, spreche ich Ihnen hiemit den besten Dank aus und bitte abermals um eine Flasche stärkerer Sorte per Nachnahme.

Pelles, P. Saar, Mähren, 7. April 1884.

W. Halota, Postenführer.

Wollen mit Postnachnahme 3 Flaschen **Neuroxylin** (rosa emballirt) schicken. Wo immer es bisher angewendet wurde, half es, wird als vortreffliches Mittel anerkannt.

Ustzya, 9. Juni 1884.

Carl Audassy, Pfarrer.



Preis 1 Flacon (grün emball.) fl. 1, die stärkere Sorte (rosa emball.) gegen Gicht, Rheuma und Lähmungen fl. 1,20, per Post 20 kr. mehr für Packung. Jede Flasche trägt als Zeichen der Echtheit die nebenbei gedruckte, behördlich protokollierte Schutzmarke, auf welche wir zu achten bitten.

Central-Versendungsdepôt für die Provinzen:

Apotheke zur „Barmherzigkeit“

des **Jul. Herbabny**

Wien, Neubau, Kaiserstrasse Nr. 90.

Depôts ferner bei den Herren Apothekern; für Laibach: J. Swoboda, G. Piccoli, J. v. Trnkóczy, W. Mayr; ferner Depôts in Cilli: J. Kupferschmid, Baumbach's Erben; Fiume: C. Silhavy, G. Prodram; Klagenfurt: W. Thurnwald, P. Birnbacher, J. Kometter, A. Egger; Rudolfswert: D. Rizzoli; Triest: C. Zanetti, G. Foraboschi, J. Serravallo, E. v. Leutenburg, P. Prendini; Villach: F. Scholz, Dr. E. Kumpf; Völkermarkt: Dr. J. Jobst; Wippach: A. Konečný.